

Auf der Suche nach mir

Helene Fischer

Wie auf den Laufsteg gestellt und tausend Augen sidn wie ein Spiegel.

Der ganze Glanz dieser Welt auf einem Maskenball heut Nacht.

Ich fühl mich fremd und allein im Schein der Eitelkeit, wünsch mir Flügel.

Ich muss fort von hier und geh meinen Weg zurück zu mir.

Auf der Suche nach mir, nach mir selbst, bin ich weit gegangen.

Hab auf Scherben getanzt, ohne Zweifel und das im Lcht.

Auf der Suche nach mir, tausend Mal. Auf der Seele ein paar Schrammen.

Doch ich weis was ich will. Ich folg meinem Gefühl nach vorn. Ich hab mich selber nie verlorn.

Geh in die Tiefe mit mir und schau mal hinter die Fassade.

Und geh mir unter die Haut bis runter auf den Herzensgrund.

Ich bin ein Mensch so wie du, der heimlich Tränen weint.

Hab tausend Fragen.

Ich muss ehrlich sein, wenn ich tief in mir, die Antwort spür.

Auf der suche nach Sinn.

Auf der Suche nach Glück.

Auf der Suche nach mir.

Heute weis ich genau, mein Fallschirm geht auf, ich spring, weil ich bei mir gelandet bin.

Auf der Suche nach mir.